

## **Startschreiben zum Bezirks-Vierer-Pokal im Schachbezirk Alb/Schwarzwald Saison 2011/2012**

Hiermit möchte ich alle Vereine des Schachbezirks Alb/Schwarzwald recht herzlich einladen, beim Bezirks-Vierer-Pokal teilzunehmen.

1. Der Bezirksmannschaftspokal wird im KO-Modus ausgetragen.  
Die Spieltermine werden unter den beteiligten Mannschaften selbstständig vereinbart.  
Von der Bezirksspielleitung wird der Endtermin angegeben, bis zu dem die Paarung stattgefunden haben muss. Sollten sich die Mannschaften nicht einigen können, so gilt der letzte Heimspieltag des Gastgebers vor dem vorgegebenen Endtermin als offizieller Spieltag mit Spielbeginn 19.30 Uhr
2. In der Vorrunde werden so viele Spiele ausgetragen, dass noch genau acht Mannschaften übrig bleiben. Dieses Jahr werden wir es wieder so handhaben, dass die vermeintlichen schwächeren Teams in der Vorrunde gegeneinander spielen. Maßgeblich dafür ist der DWZ-Schnitt an den ersten 4 Brettern.
3. Die Spieltermine sind: Vorrunde bis zum 29.10.2011, VF bis zum 17.12.2011  
HF bis zum 18.02.2012 und das Finale bis zum 31.03.2012. Der Sieger des Finales qualifiziert sich für die württembergische Pokalmeisterschaft von Mai bis Juli 2012.
4. Eine Mannschaft besteht aus vier Stammspieler und bis zu 12 Ersatzspieler.  
**NEU GEGENÜBER LETZTEM JAHR:** Die Reihenfolge der Spieler kann von Runde zu Runde frei gewählt werden ( Siehe WTO §22 Abs. 2 Satz 2). Es ist zu beachten, dass ein Spieler in einer Runde nur in einer Mannschaft spielberechtigt ist. (unabhängig von den Spielterminen).
5. Es gelten die FIDE-Regeln, die WTO des Schachverbandes Württemberg und die Bezirksturnierordnung in der jeweils gültigen Fassung.  
Es gilt eine Wartezeit von höchstens 30 Minuten.  
Gemäß Artikel 12.3 b) verliert ein Spieler die Partie, wenn ein Mobiltelefon oder ein anderes elektronisches Kommunikationsmittel ein Geräusch verursacht. Der Gegner gewinnt die Partie.
6. Wie bereits im letzten Jahr gilt die verkürzte Bedenkzeit von 90 Minuten für 36 Züge plus 30 Minuten für den Rest der Partie. In dieser Zweiten Phase gelten die Regeln des Art. 10 der FIDE ( Schnellschachregeln).
7. Bei einem Gleichstand von 2:2 gilt die Berliner Wertung. Ist auch diese gleich wird gelöst ( Mannschaftsführer werfen eine Münze).
8. Ergebnismeldung:  
Der Mannschaftsführer der Heimmannschaft meldet das Ergebnis direkt nach Spielende per E-Mail an den stellvertretenden Bezirksspielleiter (Thomas.Schenk3@web.de), der direkt nach Abschluss der Runde, die nächste Runde auslost.

9. Turnierleiter des Bezirks-Vierer-Pokals, an den die Mannschafts-und Ergebnismeldungen sowie eventuelle Einsprüche zu richten sind, ist der stellvertretende Bezirksspielleiter Thomas Schenk.
10. Die Meldung muss neben der Mannschaftsaufstellung, den Namen des Mannschaftsführers mit Telefonnummer und E-Mailadresse , sowie den gewünschten Heimspieltag enthalten.
11. Der endgültige Meldeschluss für den Mannschaftspokal ist der Mittwoch 28. September 24.00 Uhr. Die öffentliche Auslosung der Vorrunde und der 1. Runde erfolgt am Freitag den 30. September beim Spielabend des SV Rangendingen.

Stellvertretender Bezirksspielleiter  
Thomas Schenk